



Kreis Mettmann
Der Kreistag

Ausschuss für Kultur und Tourismus

Es informiert Sie:	Claudia Hering
Telefon:	02104/99-2049
Fax:	02104/99-5049
E-Mail:	claudia.hering@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 12.02.2009

Niederschrift

zur Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus

Sitzungstermin Montag, den 09.02.2009, 16:00 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.604 (kleiner Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Vorsitz

Ursula Klützke

Mitglieder

Bärbel Auer
Ernst Buddenberg
Jürgen Bullert
Harald Degner
Barbara Enke
Karl-Heinz Friedrich
Wolfgang Fröhlecke
Karl-Heinz Göbel
Ursula Greve-Tegeler
Doris Grünendahl
Erika Karrenberg
Andrea Kornak
Dagmar Schimmer
Helmut Seiltgens

Verwaltung

Dr. Barbara Bußkamp
Volker Freund
Ulrike Haase
Claudia Hering
Daniela Hitzemann
Ulrich Rauchenbichler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
 - 1.1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.3. Feststellung der Anwesenheit
 - 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.5. Feststellung der Tagesordnung
 - 1.6. Benennung von Berichterstatterinnen / Berichterstattern für den Kreistag
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.11.2008
3. Informationen der Verwaltung
4. Bericht zum Tourismuskonzept 40/005/2009
5. Zwischenbericht über den Stand der Biennale-Planung 2009 40/004/2009
6. Bericht über die Kulturarbeit 2008 mit Ausblick auf 2009/2010 40/001/2009
7. Archivbericht 2006 - 2008 40/003/2009
8. Kunstblatt ME-Art: Entsperrung von Haushaltsmitteln 40/002/2009
9. Nachträge

Nicht öffentlicher Teil

10. Informationen der Verwaltung
11. Nachträge

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Die stellvertretende Vorsitzende Frau Klützke eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung vom 26.02.2009 ordnungsgemäß erfolgte.

Anschließend erfolgt die Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der für die Sitzung festgelegten Tagesordnung.

Eine Berichterstatterin oder ein Berichterstatter wird nicht benannt.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.11.2008

Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Tourismus genehmigen die Niederschrift zur Sitzung vom 24.11.2008.

Zu Punkt 3: Informationen der Verwaltung

Frau Dr. Bußkamp berichtet vom diesjährigen Wettbewerb „Jugend musiziert“, der vom 30. Januar bis zum 01. Februar 2009 in Hilden stattfand. Rund 180 Kinder und Jugendliche nahmen am Wettbewerb teil, davon erreichten 63 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mindestens 23 Wertungspunkte. Von diesen 63 werden 53 Teilnehmer/Innen zum Landeswettbewerb weitergeleitet, 11 sind noch zu jung, um beim Landeswettbewerb mitzumachen. Die Ergebnisse des Wettbewerbs können unter www.kreis-mettmann.de auf den Seiten der Kultur als pdf abgerufen werden.

Zu Punkt 4: Bericht zum Tourismuskonzept - Vorlage Nr. 40/005/2009

Herr Dr. Datzler vom Institut für Freizeit und Tourismusforschung (ift) in Köln präsentiert anhand einer Powerpointpräsentation die Kernergebnisse des *Tourismuskonzeptes für den Kreis Mettmann mit Strategieempfehlungen*.

Im Anschluss an die Beratung beantwortet Herr Dr. Datzler Fragen zu den Ergebnissen. Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Tourismus bedanken sich für die Präsentation.

Herr Freund weist darauf hin, dass der Prozess „Tourismuskonzept“ von einem Beratungsgremium begleitet wurde, in dem Vertreter/Innen des Kreises, drei Vertreter/Innen der Städte (aus dem Arbeitskreis Stadtmarketing), ein Vertreter des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes (DEHOGA), der Industrie- und Handelskammer (IHK), ein Marketingexperte der Universität Düsseldorf und ein Vertreter des Neanderthal Museums vertreten sind.

Frau Haase teilt dem Ausschuss mit, dass die Diskussion des Konzeptes auf breiter Ebene fortgeführt wird. Am 13.02.2009 werden die vorläufigen Ergebnisse in einem weiteren Gremium diskutiert. Dieses Gremium besteht aus Vertreter/Innen der Entscheidungsebene aller zehn Städte

Die Präsentation von Dr. Datzler ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt den Bericht der Verwaltung zum Tourismuskonzept zur Kenntnis.

Zu Punkt 5: Zwischenbericht über den Stand der Biennale-Planung 2009 - Vorlage Nr. 40/004/2009
--

Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Tourismus bedanken sich für die Vorlage.

Herr Freund hebt die gute Arbeit des Intendantenteams hervor und verweist auf das umfangreiche Programm der diesjährigen Biennale.

Frau Haase bittet die Ausschussmitglieder, sich den 30.04.2009 als Starttermin vorzumerken. An diesem Tag findet um 11:00 Uhr die große Pressekonferenz und Auftaktveranstaltung für die Biennale 2009 statt. Sie findet an einem besonderen Ort statt. Die Mitglieder des Ausschusses werden dazu rechtzeitig eingeladen.

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Stand der Biennale-Planung zur Kenntnis.

Zu Punkt 6: Bericht über die Kulturarbeit 2008 mit Ausblick auf 2009/2010 - Vorlage Nr. 40/001/2009

Der Ausschuss bedankt sich für den ausführlichen Bericht und die gute und erfolgreiche Kulturarbeit im Jahr 2008.

2.1 Jugend musiziert

Frau Dr. Bußkamp lädt die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Tourismus herzlich zum Preisträgerkonzert ein.

Es findet am 28. Februar 2009 um 17:00 Uhr in der Stadthalle Wülfrath statt.

3.2 Kreiskunstaussstellung

In der Vorlage empfiehlt die Verwaltung, bei zukünftigen Kreiskunstaussstellungen keine Originale für die Jurierung auszustellen, sondern die Künstler/Innen zu bitten, großformatige Fotos der Kunstwerke / Kunstobjekte einzureichen. Diese Verfahrensweise ist wegen der großen Menge der eingereichten Kunstwerke und der begrenzten Ausstellungsfläche notwendig und in der Museumslandschaft gängige Praxis.

Die Ausschussmitglieder können sich mit diesem Vorschlag nicht anfreunden und argumentieren, dass es schwierig ist, die Qualität der Kunstwerke anhand von Fotografien objektiv zu beurteilen.

KA Karrenberg plädiert dafür, die Richtlinien für die Bewerbung strenger zu fassen, um auf diesem Wege die Zahl der eingereichten Exponate zu begrenzen. Frau Dr. Bußkamp erklärt, dass sich die Ausschreibung zur Kreiskunstaussstellung in erster Linie an professionelle Künstler/Innen richte. Hobbykünstler würden zugelassen, wenn sie mindestens drei Einzelausstellungen nachweisen könnten. Mit der Zunahme von Ausstellungsmöglichkeiten in Arztpraxen, Geschäften, Büros, Hotels oder Kneipen erfüllten aber immer mehr Hobbykünstler/Innen dieses Kriterium, ohne dass damit automatisch Qualität gesichert sei.

Nach lebhafter Aussprache, bietet Frau Dr. Bußkamp den Anwesenden an, in einer der nächsten Ausschusssitzungen die geltende Ausschreibung zur Kreiskunstaussstellung mit alternativen Vorschlägen zur Diskussion zu stellen.

4. Tatorte – offene Ateliers im neanderland

Auf Nachfrage erläutert Frau Dr. Bußkamp, dass sich bereits 26 Ateliers, bzw. Atelier-Gemeinschaften angemeldet haben und dass täglich weitere Anmeldungen eintreffen.

7.1 Jahrbuch JOURNAL

Der Buchhandel hat aktuell ca. 300 Exemplare des neu gestalteten Jahrbuchs verkauft. Der Ausschuss hatte sich von dem neuen Erscheinungsbild einen höheren Absatz erwartet und zeigt sich enttäuscht, dass die Verkaufszahlen in etwa gleich geblieben sind. Die Presse hat das „neue“ Journal erhalten und darüber informiert. Im Ausschuss wird der Wunsch geäußert, dass die Presse – auch auf lokaler Ebene - noch intensiver über das neu gestaltete Journal berichten möge.

8.1 Kreisrundfahrten

KA Enke möchte wissen, ob bei der Vergabe der Fahrten die Richtlinien eingehalten werden, wonach sich parteinahe Organisationen nur dann bewerben dürfen, wenn sie ihre Fahrten ausdrücklich für Personen „öffnen“, die nicht Parteimitglieder sind.

KA Schimmer bestätigt für ihre Fraktion, dass die Fahrten so angekündigt werden, dass auch nicht parteigebundene Bürger/Innen eingeladen sind.

Die Verwaltung hat diesen Hinweis an die Veranstalter der Kreisrundfahrten weitergegeben, kann allerdings die Einhaltung der Regelungen nicht überprüfen.

Imagefilm

KA Kornak möchte wissen, ob die Verwaltung mit der Produktion des Imagefilms im Zeitplan ist und bittet um Informationen zum aktuellen Stand der Planungen.

Herr Freund erinnert an den Auftrag des Ausschusses, das Projekt „Imagefilm“ im Rahmen des Tourismuskonzeptes prüfen und bewerten zu lassen. Die Verwaltung hat diese Stellungnahme abgewartet.

KA Greve-Tegeler betont, dass die Verwaltung zugesagt hat, dass der Film Ende Juni fertig gestellt wird und KA Fröhlecke plädiert dafür, den Film im Ausschuss zu präsentieren, bevor er in der Öffentlichkeit vorgeführt wird.

Frau Haase unterstreicht, dass die Verwaltung das Projekt *Imagefilm* weiterverfolgt, obwohl diesem Projekt im Rahmen des Tourismuskonzeptes aus Marketinggesichtspunkten keine hohe Priorität eingeräumt wurde.

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung über die Kulturarbeit 2008 mit Ausblick auf 2009/2010 zur Kenntnis.

Zu Punkt 7: Archivbericht 2006 - 2008 - Vorlage Nr. 40/003/2009
--

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus bedankt sich für den guten Bericht.

Herr Rauchenbichler erläutert Fragen zur digitalen Archivierung im Archiv des Kreises Mettmann.

Danach werden physische Archivalien in Papierform nicht digitalisiert, sondern wie bisher in Papierform archiviert. Es gibt allerdings Dokumente, die mittlerweile nur noch in digitaler Form existieren. Die Problematik, wie digitale Archivalien dauerhaft aus Speichermedien bewahrt werden können (auch Widergabegeräte müssen erhalten bleiben), ist in den Fachgremien der Archivare ein Dauerthema und muss in den Kommunalverwaltungen entschieden werden.

Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Tourismus nehmen den Archivbericht 2006 bis 2008 zur Kenntnis.

Zu Punkt 8: Kunstblatt ME-Art: Entsperrung von Haushaltsmitteln - Vorlage Nr. 40/002/2009
--

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus zeigt sich erfreut über die aktuellen Verkaufszahlen des Kunstblattes ME-Art 2008. Angesichts dieses guten Ergebnisses revidieren die Ausschussmitglieder ihre Absicht, ME-Art einzustellen. KA Greve-Tegeler schlägt deshalb vor, die Haushaltsmittel für das Kunstblatt 2009 entsperren zu lassen. Die stellvertretende Vorsitzende, KA Klützke, formuliert den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die für die Herausgabe des Kunstblattes ME-Art 2009 vorgesehenen Haushaltsmittel in Höhe von 2.300 € werden entsperrt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
bei einer Enthaltung der FDP-Fraktion**

Zu Punkt 9: Nachträge - entfällt -

Nicht öffentlicher Teil

...

Ende der Sitzung: 17:15 Uhr

gez.
Ursula Klützke

gez.
Claudia Hering